



Informationen zum Studienfach Geschichte

in den Studiengängen

B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“
B.A. „Sprache, Literatur, Kultur“

Stand: Juli 2011

Inhalt

1. Das Studienfach Geschichte in den Studiengängen „Geschichts- und Kulturwissenschaften“ und „Sprache, Literatur, Kultur“	3
1.1 Kern des Faches	3
1.2 Studienvoraussetzungen/Vorkenntnisse	3
1.3 Zielgruppe	3
2. Studienverlaufspläne	5
2.1 Erstes Hauptfach Geschichte 80 CP (+ 30 CP Praktika/AfK + Thesis) im Studiengang BA GuK	5
2.2 Zweites Hauptfach Geschichte 70 CP im Studiengang BA GuK	6
2.3 Erstes Nebenfach Geschichte 40 CP im BA GuK	7
2.4 Zweites Nebenfach Geschichte 30 CP im BA GuK	8
2.5 Zweites Hauptfach Geschichte 80 CP im Studiengang BA SLK	8
2.6 Erstes oder zweites Nebenfach Geschichte 40 CP im BA SLK	9
3 Berufliche Tätigkeitsfelder/Praxisbezug	10
4 Internationale Ausrichtung	10
5 Modulbeschreibungen	10

Stand: Juli 2011 – Änderungen nach Erscheinen sind möglich

Impressum:

Herausgeber	Zentrale Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen Goethestr. 58 35359 Gießen
Redaktion	Ulrikka Richter
Redaktionsschluss	07.2011
Druck	Druckerei der JLU
Druckdatum/Anzahl	07/11/250

Datei: Z:\ZSB\Daten\A - Bachelor-Master of Arts\BA of Arts\BA GuK\BA GuK Geschichte\Studieninfo BA Geschichte Juli 2011.doc

1. Das Studienfach Geschichte in den Studiengängen „Geschichts- und Kulturwissenschaften“ und „Sprache, Literatur, Kultur“

1.1 Kern des Faches

Das Studienfach Geschichte in den Mehrfächer-B.A. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“ (BA GuK) bzw. „Sprache, Literatur, Kultur“ (BA SLK) vermittelt Orientierungswissen und vertiefte Kompetenzen im Bereich der Geschichtswissenschaften und der Geschichtskultur. Er trägt der Erkenntnis Rechnung, dass angesichts einer stetigen Beschleunigung der erfahrbaren Veränderungen und zunehmender transnationaler Vernetzungen historisches Wissen und historische Orientierung beständig an Bedeutung gewinnen.

Das Studienfach verbindet eine breit gefächerte historische Grundbildung mit anwendungsorientierten Kompetenzen. Es vermittelt daher auch praktische Fähigkeiten im Umgang mit und in der Anwendung von historischem Wissen. Dadurch befähigt es die Studierenden, in einer Reihe von Berufsfeldern mit geschichts- und kulturwissenschaftlichem Bezug tätig zu werden.

Geschichte kann mit zahlreichen Studienfächern kombiniert werden. Die Kombinationsmöglichkeiten können der Broschüre „Sprache, Literatur, Kultur“ bzw. „Geschichts- und Kulturwissenschaften“ entnommen werden.



Bitte beachten Sie: Regelungen dieses Studiengangs können sich ändern. Bitte erfragen stets die aktuellste Ausgabe dieses Studienführers!

Alle Regelungen zum Studiengang und den Prüfungen sind in den jeweils aktuell gültigen Fassungen der „**Allgemeinen Bestimmungen für modularisierte und gestufte Studiengänge an der JLU**“ (=AIIb) und der „**Speziellen Ordnung für den Bachelor-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften**“ (=SpezO) enthalten, rechtsverbindlich und können unter www.uni-giessen.de/cms/mug/7/7_34_00_1 bzw. www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex35.html/7_35_04_01_GuK abgerufen werden

1.2 Studienvoraussetzungen/Vorkenntnisse

Zulassungsvoraussetzung für das Studium ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Sprachvoraussetzungen:

Studienfach „Geschichte,, (Erstes und Zweites Hauptfach)

Kenntnis zweier Fremdsprachen, von denen eine Latein sein muss. Bitte lesen Sie hierzu unbedingt die sog. Anlage 3 Studienvoraussetzungen des Studiengangs BA GuK, die Sie unter www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex35.html, 7.35.04 Nr 1 finden. Die dort aufgeführten Regelungen gelten auch für Studierende des BA SLK, die Geschichte als zweites Hauptfach wählen.

Bei fehlenden Lateinkenntnissen wird die Teilnahme an vorbereitenden Sprachkursen dringend empfohlen: www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/zfbk/forumsprachen

Achtung! Studierende, die im 1. und 2. Semester Sprachkenntnisse erwerben müssen, wenden sich bei Studienbeginn für eine Pflichtstudienberatung an die Studienkoordination des Fachbereichs 04 (siehe unter www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb04/dekanat).

1.3 Zielgruppe

Das BA-Studium im Hauptfach (HF) zielt einerseits auf Studierende mit Interesse für eine Tätigkeit im Bereich der Geschichts- und Kulturverwaltung, andererseits befähigt es die Studierenden, an den künftigen Masterstudiengängen teilzunehmen. Zurzeit sind folgende MA-Studiengänge in Planung: Ein-Fach-Master Geschichte mit der Möglichkeit zur Schwerpunktbildung sowie ein Mehr-Fach-Master Geschichts- und Kulturwissenschaften, innerhalb dessen Geschichte und Osteuropäische Geschichte als Studienfächer angeboten werden.

Das B.A.-Studium im Nebenfach (NF) vermittelt Grundlagen der Geschichtswissenschaft und zugleich ein anwendungsorientiertes Basiswissen und bietet damit eine sinnvolle Ergänzung insbesondere zu Studiengängen im Bereich der Literatur-, Kultur-, Politik- und Sozialwissenschaften. Zwei zusätzliche Varianten zeichnen den B.A. Geschichte besonders aus. Zum einen wird, anknüpfend an den seit langem bestehenden und etablierten Gießener Studiengang Fachjournalistik Geschichte, die Möglichkeit eröffnet, das große Hauptfach Geschichte mit einem kleinen Hauptfach **Fachjournalistik Geschichte** zu verknüpfen. Im Rahmen dieses Studienfaches wird besonderer Wert auf die Vermittlung medienwissenschaftlicher Kompetenzen und praktischer journalistischer Fertigkeiten gelegt. Zum anderen bietet das Hauptfach die Möglichkeit, einen **Schwerpunkt im Bereich der Osteuropäischen Geschichte** zu setzen

2. Studienverlaufspläne

2.1 Erstes Hauptfach Geschichte 80 CP (+ 30 CP Praktika/AfK + Thesis) im Studiengang BA GuK

Modulbezeichnung/ Modulcode:	CP	Semester					
		1.	2.	3.	4.	5.	6.
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01	6	VL PS					
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02	9	VL PS					
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03	9	VL PS	Ü				
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04	3			Ü			
Wahlpflicht: Ein Modul aus vier	1 x 10	Orientierungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-05a			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-05b			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Neuere Ge- schichte 04-Geschichte-BA-05c			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Osteuropäische Geschichte 04-Geschichte-BA-05d			VL PS Ü		
		Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06			VL HS		
Wahlpflicht: Ein Modul aus zwei	1 x 10	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Ge- schichte 04-Geschichte-BA-07			VL HS		
		Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08			VL HS		
Wahlpflicht: Ein Modul aus drei	1 x 10	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06			VL HS		
		Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Ge- schichte 04-Geschichte-BA-07			VL HS		
		Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08			VL HS		
Lektüremodul 04-Geschichte-BA-09	10					L	
Exkursion /04-Geschichte-BA-10	3		E				
Summe Creditpoints	80						

Modulbezeichnung/ Modulcode:	CP	Semester					
		1.	2.	3.	4.	5.	6.
Praktikum/ 04-Geschichte-BA-11a*	12	Ü P					
Praktikum/ 04-Geschichte-BA-11b*	9	Ü P					
Praktikum/ 04-Geschichte-BA-11c*	6	Ü P					
Thesis/ 04-Geschichte-BA-12	12						T

*Bei dem Besuch des Praktikumsmodul 11a müssen im Bereich der AfK 6 CP erbracht werden, beim Besuch des Praktikumsmodul 11b 9 CP und beim Besuch des Modul 11c 12CP.

VL = Vorlesung Ü = Übung
PS = Proseminar HS = Hauptseminar L = Lektüre
E = Exkursion P = Praktikum T = Thesis

■ = ggf. alternativer Veranstaltungsbesuch möglich/erforderlich, vgl. Modulbeschreibung

2.2 Zweites Hauptfach Geschichte 70 CP im Studiengang BA GuK

Modulbezeichnung/ Modulcode:	CP	Semester					
		1.	2.	3.	4.	5.	6.
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01	6	VL PS					
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02	9	VL PS					
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03	9	VL PS	Ü				
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04	3			Ü			
Wahlpflicht: Ein Modul aus vier	1 x 10	Orientierungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-05a			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-05b			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Neuere Ge- schichte 04-Geschichte-BA-05c			VL PS Ü		
		Orientierungsmodul – Osteuropäische Geschichte 04-Geschichte-BA-05d			VL PS Ü		
		Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06			VL HS		

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Wahlpflicht: Ein Modul aus zwei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x				VL HS		
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07	10				VL HS		
Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08		10				VL HS		
Wahlpflicht: Ein Modul aus drei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x 10				VL HS		
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07					VL HS		
	Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08					VL HS		
Exkursion /04-Geschichte-BA-10		3		E				
Summe Creditpoints			70					

VL = Vorlesung
PS = Proseminar
E = Exkursion
Ü = Übung
HS = Hauptseminar
P = Praktikum
L = Lektüre
T = Thesis

☐ = ggf. alternativer Veranstaltungsbesuch möglich/erforderlich, vgl. Modulbeschreibung

2.3 Erstes Nebenfach Geschichte 40 CP im BA GuK

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	Semester					
			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01		6	VL					
			PS					
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02		9	VL					
			PS					
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03		9	VL					
			PS					
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04		3			Ü			
Wahlpflicht: Ein Modul aus drei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x 10				VL HS		
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07					VL HS		
	Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08					VL HS		
Exkursion /04-Geschichte-BA-10		3		E				
Summe Creditpoints		40						

2.4 Zweites Nebenfach Geschichte 30 CP im BA GuK

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	Semester					
			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01		6	VL					
			PS					
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02		9	VL					
			PS					
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03		9		Ü				
			VL					
			PS					
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04		3			Ü			
Exkursion/ 04-Geschichte-BA-10		3		E				
Summe Creditpoints		30						

VL = Vorlesung
PS = Proseminar
E = Exkursion
Ü = Übung
HS = Hauptseminar
P = Praktikum
L = Lektüre
T = Thesis

☐ = ggf. alternativer Veranstaltungsbesuch möglich/erforderlich, vgl. Modulbeschreibung

2.5 Zweites Hauptfach Geschichte 80 CP im Studiengang BA SLK

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	Semester						
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01		6	VL						
			PS						
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02		9	VL						
			PS						
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03		9		Ü					
			VL						
			PS						
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04		3			Ü				
Wahlpflicht: Ein Modul aus vier	Orientierungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-05a	1 x 10				VL PS			
	Orientierungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-05b					Ü VL			
	Orientierungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-05c					PS Ü			
	Orientierungsmodul – Osteuropäische Geschichte 04-Geschichte-BA-05d					VL PS			
							Ü		

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	Semester					
			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Wahlpflicht: Ein Modul aus zwei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x 10				VL		
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07					HS		
Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08		10				VL		
Wahlpflicht: Ein Modul aus drei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x 10				HS		
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07					VL		
	Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08					HS		
Lektüremodul 04-Geschichte-BA-09		10					L	
Exkursion /04-Geschichte-BA-10		3		E				
Summe Creditpoints		80						

VL = Vorlesung
PS = Proseminar
E = Exkursion
Ü = Übung
HS = Hauptseminar
P = Praktikum
L = Lektüre
T = Thesis

☐ = ggf. alternativer Veranstaltungsbesuch möglich/erforderlich, vgl. Modulbeschreibung

2.6 Erstes oder zweites Nebenfach Geschichte 40 CP im BA SLK

Modulbezeichnung/ Modulcode:		CP	Semester					
			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Historische Grundlagen – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-01		6				VL		
						PS		
Historische Grundlagen – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-02		9				VL		
						PS		
Historische Grundlagen – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-03		9				Ü		
						VL		
Theorie und Methode 04-Geschichte-BA-04		3				PS		
						Ü		
Wahlpflicht: Ein Modul aus drei	Vertiefungsmodul – Alte Geschichte 04-Geschichte-BA-06	1 x 10					VL	
	Vertiefungsmodul – Mittelalterliche Geschichte 04-Geschichte-BA-07						HS	
	Vertiefungsmodul – Neuere Geschichte 04-Geschichte-BA-08						VL	
Exkursion /04-Geschichte-BA-10		3		E				
Summe Creditpoints		40						

3 Berufliche Tätigkeitsfelder/Praxisbezug

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf Absolventen und Absolventinnen eines Geschichtsstudiums im Hauptfach:

Der B.A. Geschichte führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und stellt die dafür erforderliche Ausbildung bereit. Daher wird der Kombination wissenschaftlicher und beruflich-praktischer Kompetenzen sowie der Förderung berufsqualifizierender Elemente (Praktikum, Spracherwerb etc.) ein großer Stellenwert eingeräumt.

Für Historikerinnen und Historiker bietet sich ein breites, ständig weiter ausdifferenziertes spezifisches Berufsfeld an. Dazu zählen Archive, Museen, Bibliotheken, Behörden der Denkmalpflege und wissenschaftliche Institutionen. Darüber hinaus steht Absolventinnen und Absolventen der Geschichte eine Fülle weiterer Berufsfelder offen, die vom Journalismus bis zum Kulturmanagement reichen.

Die Schwerpunktsetzung im Bereich der Osteuropäischen Geschichte eröffnet besondere berufliche Chancen im Bereich des expandierenden, auf Osteuropa bezogenen Arbeitsmarkts.

Für Nebenfachstudierende können die erworbenen Kompetenzen als wertvolle Ergänzungen zu den Kenntnissen des jeweiligen Hauptfaches betrachtet werden und zur Entwicklung interessanter Perspektiven in der angestrebten Berufstätigkeit beitragen.

4 Internationale Ausrichtung

Der B.A.-Studiengang hat eine internationale Ausrichtung. Das Lehrangebot erstreckt sich nicht nur auf die deutsche, sondern auch auf die europäische Geschichte und bezieht zudem Themen der amerikanischen und afrikanischen Geschichte mit ein. Im Rahmen der für das Praktikum und die außerfachlichen Kompetenzen vorgesehenen CP soll der Spracherwerb besonders privilegiert werden. Die Absolvierung der Praktika im Ausland sowie die Anerkennung im Ausland erworbener Leistungsnachweise werden ermöglicht und gefördert. Dies gilt besonders für die bereits im Erasmus-Programm erfolgreich bestehenden Kooperationen mit europäischen Universitäten. Der Austausch der Studierenden wird durch bereits bestehende Beratungsangebote (Europabeauftragter, ECTS-Koordinatoren) unterstützt. Für jede bzw. jeden Studierenden wird eine tabellarische Zusammenstellung der Prüfungsleistungen in deutscher und englischer Sprache angefertigt, die die Modultitel, das Datum der Prüfungen, die Noten, die Gesamtnote (ECTS-Grades) sowie den Titel der Bachelor-Thesis enthält.

5 Modulbeschreibungen

Den folgenden Seiten entnehmen Sie bitte die Modulbeschreibungen des ersten Studienjahres in der zurzeit der Drucklegung dieses Studienführers gültigen Version.

Die vollständigen Modulbeschreibungen für das Studienfach Geschichte gemäß Studienverlaufsplan (siehe S. 5f.) finden Sie in den „Mitteilungen der Universität Gießen“ (MUG) unter www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex35.html/7_35_04_1_ANL2_8.Aenderu.

04-Geschichte-BA-01	Grundlagenmodul – Alte Geschichte		Für 1.-2. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung	Grundlagenmodul– Alte Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-01			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF 1-2			
Modulverantwortliche/r	Professur für Alte Geschichte, Prof. Dr. Stefan Tebruck			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen			
	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der Alten Geschichte. • Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und epochenspezifischen Hilfsmittel, insbesondere der für die Alte Geschichte relevanten Hilfswissenschaften. • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epochen der Alten Geschichte. • Eine Einführung in den Forschungsstand. • Die Fähigkeit, sich selbstständig in Themen der Alten Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. • Kenntnisse der wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen. • Die Fähigkeit, (fremdsprachige) Quellen zu erschließen und sachgerecht zu interpretieren. 			
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Geschichte der Antike ein.			
	Das Proseminar führt an einem konkreten Beispiel in die Arbeitsweisen, Methoden und Hilfsmittel der Alten Geschichte ein.			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (2SWS); Proseminar (2SWS)			
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt 180			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung		Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30		30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30		60
B Selbstgestaltete Arbeit	30			
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung bestehend aus			
	Prüfungsvoraussetzungen Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), nach Wahl des Lehrenden. Prüfungsleistung Proseminar: Klausur (90 min) oder Quellenkommentar (10.000-12.000 Zeichen), nach Wahl des Lehrenden. Wiederholungsprüfung: Wurde die Klausur im Proseminar nicht bestanden, besteht die Wiederholungsprüfung aus einer 60minütigen Klausur; wurde der Quellenkommentar nicht bestanden, besteht die Wiederholungsprüfung in einer Überarbeitung des Quellenkommentars innerhalb von 4 Wochen.			
	Die Modulabschlussnote besteht zu 100% aus der Note der Klausur bzw. des Quellenkommentars zum Proseminar			
Credit-Points	6			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1 - 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesterashang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-02	Grundlagenmodul – Mittelalterliche Geschichte		Für 1.-2. Sem.	9 CP
Modulbezeichnung	Grundlagenmodul – Mittelalterliche Geschichte			
Modulcode	04-Geschichte-BA-02			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF 1-2			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Reinle, Prof. Dr. Stefan Tebruck			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der fachspezifischen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, der Hilfsmittel und Grundlagenwerke. • die Fähigkeit, zentrale Begrifflichkeiten des Fachs zu definieren und anzuwenden. • Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der mittelalterlichen Geschichte. • Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und epochenspezifischen Hilfsmittel, insbesondere der für die mittelalterliche Geschichte relevanten Hilfswissenschaften. • Orientierungswissen in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie der Epochen der mittelalterlichen Geschichte. • Einführung in den Forschungsstand. • die Fähigkeit, sich selbstständig in Themen der mittelalterlichen Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. • Kenntnisse der wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen. • die Fähigkeit, (fremdsprachige) Quellen zu erschließen und sachgerecht zu interpretieren. 			
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Geschichte des Mittelalters ein.			
	Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas exemplarisch die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten.			
In der quellenkundlichen Übung werden die Prinzipien der Quellenkritik sowie der Umgang mit unterschiedlichen mittelalterlichen Quellengattungen eingeübt. Die Studierenden sollen hier einen Einblick in die historischen Hilfswissenschaften (etwa die Paläographie, Diplomatik, Sphragistik, Chronologie, etc.) bekommen, um qualifiziert mit den mittelalterlichen Quellen arbeiten zu können.				
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (2SWS); Proseminar (2SWS); Quellenkundliche Übung (2SWS)			
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt 270			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung		Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30		30
	Ab Vor- und Nachbereitung	30		45
B Selbstgestaltete Arbeit	60			
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung bestehend aus			
	Prüfungsvoraussetzung: Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), nach Wahl des Lehrenden Quellenkundliche Übung: Klausur (60 min)			
	Prüfungsleistung: Proseminar: Hausarbeit mit Auswertung originalsprachlicher Quellen (20.000-25.000 Zeichen) Wiederholungsprüfung: besteht aus einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von 4 Wochen.			
Die Modulabschlussnote besteht zu 100% aus der Note der Hausarbeit zum Proseminar.				
Leistungspunkte	9			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1 - 2 Semester; die Hausarbeit im Proseminar muss erst im zweiten Modulsemester vorgelegt werden, wenn das Proseminar im 1. Modulsemester belegt wird.			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60 Übung: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesterashang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-03	Grundlagenmodul – Neuere Geschichte	Für 1.-2. Sem.	9 CP
Modulbezeichnung	Grundlagenmodul – Neuere Geschichte		
Modulcode	04-Geschichte-BA-03		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF; NF		
...	1-2		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Horst Cari, Prof. Dr. Friedrich Lenger		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen:		
	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der fachspezifischen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. • die Fähigkeit, zentrale Begrifflichkeiten des Fachs zu definieren und anzuwenden. • Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der neueren und neuesten Geschichte. • Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und Hilfsmittel. • Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie Epochen der Neueren und Neuesten Geschichte. • eine Einführung in den Forschungsstand. • die Fähigkeit, sich selbstständig in Themen der neueren und neuesten Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren. • die wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen. • Können (fremdsprachige) Quellen erschließen und sachgerecht interpretieren. 		
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teil Epoche bzw. ein abgegrenztes Thema der Politik-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der neueren und neuesten Zeit ein.		
	Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten. In der quellenkundlichen Übung werden die Prinzipien der Quellenkritik sowie der Umgang mit unterschiedlichen Quellengattungen eingeübt.		
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (2SWS), Proseminar (2SWS), Quellenkundliche Übung (2SWS), Mindestens eine Lehrveranstaltung aus der Zeit vor 1800		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	270	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60
Modulprüfung	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)	
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	<u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), nach Wahl des Lehrenden. Quellenkundliche Übung: Quellenkommentar (10.000-12.000 Zeichen) <u>Prüfungsleistung:</u> Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung:</u> besteht aus einer Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von 4 Wochen.	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note der Hausarbeit zum Proseminar.	
	Credit-Points	9	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1 oder 2 Semester; die Hausarbeit im Proseminar muss erst im zweiten Modulsemester vorgelegt werden, wenn das Proseminar im 1. Modulsemester belegt wird.		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60 Übung: 60		

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesterashang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-10	Exkursion	Für 2-5. Sem.	3 CP
Modulbezeichnung	Exkursion		
Modulcode	04-Geschichte-BA-10		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, NF		
...	2-5		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk van Laak, Prof. Dr. Horst Cari		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse von Landschaftslandschaften • Erkennen und Bewerten von Erinnerungsorten • Erkennen und Bewerten von historischen Denkmälern 		
	Modulinhalte	Präsentation historischer Objekte. Veranschaulichung historischer Überlieferung und historischer Sachverhalte. Selbständige Einordnung historischer Befunde.	
Lehrveranstaltungsform (en)	Exkursion (2SWS)		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	90	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Exkursion	
	Aa Präsenzstunden	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	
Modulprüfung	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung	30	
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Präsentation Wurde die Präsentation nicht bestanden, besteht die <u>Wiederholungsprüfung</u> aus einer schriftlichen Ausarbeitung in Absprache mit dem Exkursionsleiter.	
Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Note der Präsentation		
Credit-Points	3		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes zweite Semester (immer zum Sommersemester), Dauer 1 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Exkursion: nach Ankündigung		

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesterashang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-11a		Praktikum (8 Wochen)		Für 1.-6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung		Praktikum			
Modulcode		04-Geschichte-BA-11a			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF			
...		1-6			
Modulverantwortliche/r		Praktikumsbeauftragte/r des Historischen Instituts			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität Praxisorientierte Fähigkeiten. 				
	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung				
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Übung (1SWS) (Blockveranstaltung Vorbereitung)			
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung			
Workload in Stunden	Insgesamt		360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung (Übung)		
	Aa Präsenzstunden	320	10		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		20		
B Selbstgestaltete Arbeit		10			
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus		<u>Prüfungsleistung:</u> Praktikumsbewertung durch den Anbieter, Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.		
	Die Modulabschlussnote		besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.		
Credit-Points		12			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorbereitung: unbegrenzt			

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-11b		Praktikum (6 Wochen)		Für 1.-6. Sem.	9 CP
Modulbezeichnung		Praktikum			
Modulcode		04-Geschichte-BA-11b			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF			
...		1-6			
Modulverantwortliche/r		Praktikumsbeauftragte/r des Historischen Instituts			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität Praxisorientierte Fähigkeiten. 				
	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung				
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Übung (1SWS) (Blockveranstaltung Vorbereitung)			
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung			
Workload in Stunden	Insgesamt		270		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung (Übung)		
	Aa Präsenzstunden	230	10		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		20		
B Selbstgestaltete Arbeit		10			
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus		<u>Prüfungsleistung:</u> Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.		
	Die Modulabschlussnote		besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.		
Credit-Points		9			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorbereitung: unbegrenzt			

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis

04-Geschichte-BA-11c		Praktikum (4 Wochen)		Für 1.-6. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung		Praktikum			
Modulcode		04-Geschichte-BA-11c			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1.HF 1-6			
Modulverantwortliche/r		Praktikumsbeauftragte/r des Historischen Instituts			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern • Anwendung historischer Fachkenntnisse in Berufsfeldern außerhalb der Universität • Praxisorientierte Fähigkeiten. 				
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit historischem Bezug. Näheres siehe Praktikumsordnung				
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Übung (1SWS) (Blockveranstaltung Vorbereitung)			
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung; Näheres siehe Praktikumsordnung			
Workload in Stunden	Insgesamt		180		
	davon für A Lehrveranstaltungen		Praktikum		
	Aa Präsenzstunden		140		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		10		
Modulprüfung	B Selbstgestaltete Arbeit		10		
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus		Prüfungsleistung: Praktikumsbewertung durch den Anbieter, Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen) Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.		
	Die Modulabschlussnote		besteht zu 100% aus der Note des Praktikumsberichts.		
Credit-Points		6			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Übung: unbegrenzt			

Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis